



## TW 30

### Tankwasserwagen

des ABC-Dienstes im ehemaligen  
Luftschutzhilfsdienst (LSHD)  
des Zivilen Bevölkerungsschutzes (ZB)



**Kennzeichen:** HH - 8617

**Besatzung:** 1 / 1

### Technische Daten:

**Fahrgestell:** Klöckner-Humboldt-Deutz AG  
**Typ:** Magirus Mercur 126 D 10 A

**Gewichte:** **leer:** 4.800 kg **gesamt:** 10.000 kg

**Motor:** 6 Zylinder 4-Takt, Diesel, Luftkühlung  
**Leistung:** 126 PS bei 2.500 U / min **Hubraum:** 7.412 cm<sup>3</sup>

**Ausbau:** Odenwaldwerke Rittersbach (OWR)

**Beladung:** 2 x 1.500 l Wassertanks, TS 2/5, Wasserförderarmaturen

**Höchstgeschwindigkeit:** 73 km/h

**Verbrauch / 100 km:** **Straße:** 20 l **Gelände:** 25 l

### Geschichte:

**Erstzulassung:** 02.07.1965

**Im Dienst bis:** 09.08.1995 Landesfeuerweherschule Hamburg

**Restaurierung:** Hamburger Feuerwehr-Historiker e.V.

### Anmerkungen:

Im Zuge des Aufbaues der zivilen Verteidigung wurde in den 1960er Jahren vom Bund eine größere Zahl von Tankwasseranlagen (TWA) beschafft. Sie sollten im Verteidigungsfall auf zu beordernde Pritschenlastwagen der 4,5 t-Klasse verlastet werden. Vorgesehen war sowohl der Einsatz zur Dekontamination als auch zum Transport von Trinkwasser. Für die zentralen Ausbildungsstätten wurden vom Bund insgesamt 11 TW 30 beschafft, um die Verlastung und Handhabung des Tankwassersatzes praxisnah demonstrieren und übungsmäßig einsetzen zu können. Bei diesem Fahrzeug handelt es sich um den einzigen TW 30, der bundesweit noch im Originalzustand erhalten ist.



**Betreuung:**

**Hamburger  
Feuerwehr-Historiker e. V.**

**Internet:**

**[www.feuerwehrhistoriker.de](http://www.feuerwehrhistoriker.de)**